

# PFRONSTETTER NACHRICHTEN

Aichelau · Aichstetten · Geisingen · Huldstetten · Pfronstetten · Tigerfeld

Jahrgang 2020

09.04.2020

Nummer 15

## Maßnahmen zur Eindämmung des Corona-Virus

### Auflagen gelten auch über Ostern!

Die Auflagen und Verhaltensregeln des Landes gelten auch über die anstehenden Osterfeiertage! Nachdem es uns durch die Einschränkungen der letzten Woche gelungen ist, die Ausbreitung der Infektionen deutlich zu verlangsamen, dürfen wir darauf hoffen, dass nach den Osterferien Stück für Stück das Alltagsleben wieder in Gang kommen kann. Um dies nicht zu gefährden, sollten wir uns alle strikt an die Vorgaben halten – auch und gerade weil wir nun auch in der eigenen Gemeinde feststellte. Sie dürfen selbstverständlich das hoffentlich schöne Osterwetter nutzen, um sich in der Natur zu bewegen. Aber bitte nur zusammen mit den Menschen, die zu Ihrem Haushalt gehören! Zu allen anderen halten Sie bitte auch im Freien einen Abstand von zwei Metern, dann sind alle Beteiligten geschützt. Idealerweise sind auch alle mit Mund- / Nasenschutz ausgestattet, wenn sie sich begegnen. So sind alle Beteiligten zumindest einigermaßen geschützt. Und denken Sie bitte an das regelmäßige Händewaschen, dies ist die wirksamste Maßnahme überhaupt um eine Infektion zu vermeiden



### Gesichtsmasken für die Aichelauer

Tolle Geste in Aichelau: Eine nähbegabte Bürgerin hat einfach einen Schwung Gesichtsmasken genäht und stellt diese ihren Mitbürgerinnen und Mitbürgern zur Verfügung – sogar in Kindergröße! Vielen Dank für dieses Mut machende Engagement!

### Nachbarschaftsnetzwerk weiter aktiv!

WIR WOLLEN HELFEN!  
FÜR ALLE DIE HILFE BENÖTIGTEN!



Wir möchten noch einmal auf das Nachbarschaftsnetzwerk hinweisen, das Einkäufe für all diejenigen übernimmt, die selbst nicht mehr zum Einkaufen können oder sollen – weil sie zu einer Risikogruppe gehören.

Bitte scheuen Sie sich nicht, von diesem Angebot Gebrauch zu machen! Die ehrenamtlichen Helfer sehen es als Ehrensache an, ihren Mitmenschen in dieser nicht einfachen Situation zu helfen! Über die Telefonnummern 0173/7329794, 0157/31154907 oder 0151/28905344 können Sie den Kontakt herstellen. An dieser Stelle ganz herzlichen Dank an die vielen Freiwilligen, die sich hier engagieren!

### Einkaufshelfer erhalten Gesichtsschutz

Es ist inzwischen fast gar ein Glaubenskrieg, ob wiederverwendbaren Masken für Mund und Nase im Kampf gegen das Corona-Virus etwas bringen. In einem sind sich die Experten aber einig: Wenn gesunde Risikopersonen in Kontakt mit Dritten treten, ist es für die Risikopersonen besser, wenn diese Dritten eine solche Maske tragen. Das war auch der Grund, weshalb sich die Gemeinde um die Beschaffung bemüht hat. Die erste Lieferung, direkt vom Hersteller Trigema aus Burladingen, konnte jetzt an die Helfer ausgegeben werden.

### Ministranten verteilen Ostertütchen

Man muss ja befürchten, dass in diesem Jahr das Osterfest spurlos an einem vorübergeht. Nicht so in Geisingen und Huldstetten: Dort haben die Ministranten selbst gebastelte Ostertütchen verteilt.



Es sind die kleinen Dinge, die in diesen Zeiten Freude bereiten können. Wie zum Beispiel die aus Zeitungspapier gebastelten Tütchen, in denen mit Kerzen, einem Osterei und einem Gruß der Ministrantengruppe eigentlich alles enthalten ist, was es braucht, um den Beschenkten ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern. Tolle Idee, vielen Dank für eurer Engagement!

## ☎ Notruf-Telefonnummern ☎

|   |              |
|---|--------------|
| Polizei   | 110          |
| Notarzt / Feuerwehr   | 112          |
| Allgemeinärztlicher, kinder-<br>ärztlicher, augenärztlicher und<br>hals-, nasen-, ohrenärztlicher   | 116 117      |
| Notfalldienst:  |              |
| Informationen zu Öffnungszeiten und Anschrift der<br>Notfallpraxen in der Region finden Sie unter<br><a href="http://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/">www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/</a> |              |
| Giftnotruf  | 0761 / 19240 |
| Zahnärztlicher Notdienst  | 01805 911640 |
| Apothekennotdienst  | 0800 0022833 |
| Krankentransporte   | 07121 19222  |

### Sonstige Hilfsdienste



**Sozialstation**  
**St. Martin Engstingen**  
Telefon (07129) 932770  
[sozialstation-engstingen.de](http://sozialstation-engstingen.de)



**Hospiz-GRUPPE**  
Hayingen - Pfronstetten - Zwiefalten  
**Wir schenken Zeit!**  
Kontakt:  
Telefon 07373 / 915998  
E-Mail [hospizgruppehpz@web.de](mailto:hospizgruppehpz@web.de)



**Offene Sprechstunde Frühe Hilfen**  
für Schwangere und Familien mit Kindern bis  
drei Jahren, jeweils Donnerstag, 9:30 – 11:30  
Uhr, Karlstraße 36, Münsingen  
[fruehe-hilfen@kreis-reutlingen.de](mailto:fruehe-hilfen@kreis-reutlingen.de)

### Altglascontainer für Aichelau

Es war ein Wunsch aus der Aichelauer Bürgerschaft, der jetzt erfüllt werden konnte: Bei der ehemaligen Kläranlage in Richtung Ehestetten wurden jetzt Altglascontainer aufgestellt. Somit haben die Bürgerinnen und Bürger in der Gemeinde jetzt drei Möglichkeiten, ihr Altglas zu entsorgen: In Geisingen beim Schafhaus, in Pfronstetten im Sebastiansweg (Gewerbegebiet) und eben in Aichelau.



Natürlich wird darum gebeten, alle Plätze pfleglich zu behandeln und sauber zu verlassen.

### Aus dem Gemeindewald

Förster Micheal Baur hat der Gemeindeverwaltung mitgeteilt, dass die Aufarbeitung des Sturmholzes mittels Vollernter weitgehend abgeschlossen ist. Der Rückzug wird noch bis nach Ostern im Einsatz sein.



Nach Lage der Dinge werden es rund 1.000 fm Holz sein, die den Winterstürmen Bianca und Sabine zum Opfer gefallen sind – fast der halbe Jahreseinschlag. Bedauerlich ist dabei die schlechte Preissituation mit rund 57 €/fm bei den Abschnitten. Erfreulich war, dass die Abfuhr des Holzes durch die örtliche Fa. Buck sehr gut läuft, sodass wir diesbezüglich kein Waldschutzproblem bekommen werden. Auch das Abstocken und Vorliefern durch die eingesetzten örtlichen Waldarbeiter hat sehr gut funktioniert. Seit kurzem wird auch wieder gepflanzt: 9.500 Buchen werden im Vorbau in Geisingen, gepflanzt, 700 Bergahorn, 750 Eichen und 250 Hainbuchen in Einzelschutz in Aichelau.

### ABFALLTERMINE

|             |                      |
|-------------|----------------------|
| Restmüll    | Samstag, 18.04.2020  |
| Gelber Sack | Dienstag, 14.04.2020 |
| Bio-Tonne   | Samstag, 18.04.2020  |

### SONSTIGE MITTEILUNGEN

**Einladung des Regierungspräsidiums Tübingen zur aktiven Öffentlichkeitsbeteiligung - Umsetzung der Europäischen Wasserrahmenrichtlinie (WRRL)**

## in den Teilbearbeitungsgebieten 63 „Große Lauter“ und 65 „Donau unterhalb Iller“

Das Regierungspräsidium Tübingen lädt im Rahmen der aktiven Öffentlichkeitsbeteiligung zu einem Informations- und Diskussionsabend zur Umsetzung der Europäischen Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) ein.

Die Veranstaltung findet statt:

am Mittwoch, 22. April 2020, Beginn 17.00 Uhr im Großen Sitzungssaal des Landratsamtes Alb-Donau-Kreis, Schillerstraße 30, 89077 Ulm

Die Wasserrahmenrichtlinie der Europäischen Union verpflichtet die Mitgliedsstaaten, bis spätestens zum Jahr 2027 alle Gewässer in einen guten ökologischen und chemischen Zustand zu versetzen. Ziel der Veranstaltung ist es, über den aktuellen Stand der Umsetzung, die Ergebnisse der Bestandsaufnahme 2019 des Gewässerzustands sowie die Fortschreibung der Maßnahmenprogramme zu informieren. Weiterhin sind alle interessierten Bürgerinnen und Bürger, Wassernutzer, Verbände, Vereine und Kommunen aufgerufen, Anregungen und Vorschläge einzubringen. Im Mittelpunkt stehen die Themenfelder Durchgängigkeit, Gewässerstruktur, Wasserhaushalt, Gewässergüte und Nährstoffeintrag. Folgende Fließgewässer sind betroffen: Donau, Stehebach (mit Reutibach), Zwiefalter Ach, Große Lauter, Schmiech, Blau (mit Ach), Nau, Brenz (mit Lone), Egau und Eger. Außerdem zu betrachten sind quantitative und qualitative Fragen beim Grundwasser.

Umfangreiche Informationen zur Wasserrahmenrichtlinie im Bearbeitungsgebiet Alpenrhein-Bodensee und Donau finden Sie im Internet unter:

<https://rp.baden-wuerttemberg.de/Themen/WasserBoden/WRRL/Seiten/default.aspx>

### Impressum

Das Mitteilungsblatt erscheint wöchentlich im Eigenverlag der Gemeindeverwaltung, Hauptstraße 25, 72539 Pfronstetten (Telefon 07388 / 9999-0, [info@pfronstetten.de](mailto:info@pfronstetten.de)). Verantwortlich für redaktionelle Beiträge im amtlichen Teil ist der Bürgermeister oder sein Vertreter im Amt, für alle übrigen redaktionellen Beiträge die veröffentlichen Institutionen.

**Redaktions- und Anzeigenschluss:** Mittwochs 9 Uhr



**Landkreis Reutlingen**  
[www.kreis-reutlingen.de](http://www.kreis-reutlingen.de)

### Landrat Thomas Reumann wieder gesund

"Meine Frau und ich haben unsere Covid-19-Infektionen gut überstanden und sind Gott sei Dank wieder gesund. Heute Morgen konnte ich aus dem Home Office wieder ins Landratsamt zurückkehren", erklärte Landrat Thomas Reumann. "Für die vielen Genesungswünsche und Nachrichten, die Mut machenden und sehr persönlichen Worte und vor allem auch für die ganz konkreten Hilfsangebote, die meine Familie und mich erreicht haben, danke ich sehr herzlich. Es hat mich sehr berührt, wie in einer solchen Situation der Zusammenhalt und die Verbundenheit und das für einander da sein wächst", so Reumann weiter.

Es ist mir ein großes Anliegen, bei dieser Gelegenheit allen Haupt- und Ehrenamtlichen zu danken, die sich in

dieser dramatischen Zeit mit einem riesen Engagement, einem großen Einsatz und der Bereitschaft, in besonderem Maße Verantwortung zu übernehmen, dafür einsetzen die Bürgerinnen und Bürger und vor allem auch die älteren und verletzlichen Menschen in unserer Gesellschaft zu schützen", betont Reumann.

Sein Dank und seine Anerkennung gehe auch an diejenigen, die Hilfsangebote und Unterstützung auf die Beine stellen, in Vereinen, Organisationen und Einrichtungen, aber auch im privaten und nachbarschaftlichen Umfeld. "Wir müssen den Empfehlungen der Experten unverändert folgen, um uns und andere zu schützen und dieses Virus möglichst konsequent zu bekämpfen. Wir dürfen nicht nachlassen", so Reumann weiter, weshalb er an die Einhaltung des Kontaktverbotes appelliere. "Es ist schwierig, vor allem auch über die Osterfeiertage. Doch bleiben Sie bitte zu Hause und halten Sie Abstand". Umso wichtiger sei es, dass wir jede Möglichkeit nutzen, anderen Menschen das Gefühl zu geben, dass sie nicht allein gelassen werden. Telefonate, Mails, Schreiben und Genesungswünsche, die signalisieren, dass sich jemand interessiert, sich kümmert, für einen betet oder einfach an einen denkt. Es seien diese Zeichen der Solidarität, der Verbundenheit, die in Zeiten der notwendigen körperlichen Distanz nun umso wichtiger seien, so Reumann abschließend.

### Bürgertelefon auch an Ostern besetzt

Das Bürgertelefon des Landratsamts für Fragen rund um das Coronavirus ist werktags weiterhin von 8 bis 18 Uhr unter 07121 480 4399 zu erreichen. Da sich die Nachfrage am Wochenende reduziert hat, wird die Erreichbarkeit angepasst. Die Mitarbeiterinnen sind samstags und sonntags nun von 10 bis 14 Uhr zu erreichen. Auch an den Osterfeiertagen einschließlich Karfreitag ist das Bürgertelefon von 10 bis 14 Uhr besetzt. Wichtige Informationen rund um das Coronavirus sind auch auf der Homepage des Landkreises unter [kreis-reutlingen.de](http://kreis-reutlingen.de) zusammengestellt, damit auf viele Fragen schon dort eine Antwort gefunden werden kann. Fragen nach Testergebnissen eines durchgeführten Abstrichs werden vom Bürgertelefon nicht beantwortet, hierzu werden die Betroffenen direkt informiert. Aufgrund der hohen Anzahl der in den Laboren zu untersuchenden Abstriche entstehen auch hier längere Bearbeitungszeiten. Kontaktpersonen von bestätigten Laborfällen, die in häusliche Quarantäne müssen, werden ebenfalls kontaktiert. Das Bürgertelefon ist eine Servicehotline für Fragen rund um das Coronavirus, das keine ärztliche Beratung ersetzt.

### Studie: Dämmung verbessert Klimabilanz von Häusern - Gedämmte Häuser vermindern CO2-Fußabdruck, egal mit welchem Dämmstoff - Recycling kann die Bilanz noch weiter verbessern

Wie verbessert sich die eigene Klimabilanz mit einer Dämmung? Vor dieser Frage stehen viele Eigentümerinnen und Eigentümer von älteren Wohnhäusern. Ergebnisse einer neuen Studie zeigen nun: Alle Dämmstoffe für Fassade, Kellerdecke und Dach vermeiden über die Lebensdauer betrachtet erheblich mehr Energie und Treibhausgase, als ihre Herstellung erfordert. Darauf weist das vom Umweltministerium Baden-Württemberg geförderte Informationsprogramm Zukunft Altbau hin. „Eine schlecht gedämmte Gebäudehülle gehört zu den

größten ökologischen Versäumnissen, die Hauseigentümern unterlaufen können“, sagt Frank Hettler von Zukunft Altbau. Auch ambitioniertere Dämmstandards als der Gesetzgeber fordert, lohnen sich für das Klima, zeigt die Studie. Die Untersuchung stammt vom Institut für Energie- und Umweltforschung Heidelberg (ifeu) sowie dem Verein Natureplus und ist im März 2020 erschienen. Bewertet haben die Forscher auch, wie gut die jeweilige Ökobilanz der verschiedenen Dämmstoffe ist.



Neutrale Informationen gibt es auch kostenfrei am Beratungstelefon von Zukunft Altbau unter 08000 12 33 33 oder per E-Mail an [beratungstelefon@zukunftaltbau.de](mailto:beratungstelefon@zukunftaltbau.de). Stellt die Baustoffindustrie Dämmstoffe her, braucht sie dafür Energie. Das gilt für mineralische Stoffe wie Glas- und Steinwolle genauso wie für Dämmmaterialien aus Kunststoffen. Ein Beispiel für letzteres ist expandiertes Polystyrol, auch bekannt als Styropor. Diese konventionellen Dämmmaterialien decken rund 90 Prozent des Marktes ab. Doch auch die Produktion von nachwachsenden Dämmstoffen wie Hanf, Flachs oder Holzfasern erfordert Energie. Da hier die Sonne einen Teil der Arbeit übernimmt, ist der Energieaufwand in vielen Fällen etwas geringer.

### **Energetische Amortisationszeit von einem Jahr im Vergleich zum ungedämmten Haus**

Dass auch bei den oft kritisierten konventionellen Dämmstoffen die Ökobilanz sehr gut ist, zeigen die neuen Zahlen eindeutig: Im Schnitt vergeht nur gut ein Jahr, bis sich die Dämmung eines sanierten Altbaus energetisch amortisiert hat, ermittelten die Forscherinnen und Forscher anhand eines Beispielhauses im KfW-Effizienzhaus-Standard 55. Danach ist die Dämmung meist noch 40 Jahre oder mehr intakt und spart weiter Heizenergie ein.

Gegenüber einem Neubau mit energetischem Mindeststandard braucht es – je nach Dämmstoff und Heizungstechnologie – fünf bis zehn Jahre, bis sich die dickere Dämmung des KfW-55-Hauses energetisch rechnet. „Mehr dämmen als der Gesetzgeber in der Energieeinsparverordnung EnEV verlangt, ist daher definitiv gut für Umwelt und Klima“, so Florian Knappe vom ifeu.

Selbst der noch bessere KfW-40-Standard bringt Vorteile mit sich: Hier rechnet sich die Dämmung im Vergleich zum nicht gedämmten Altbau nach bis zu drei Jahren und im Vergleich zum Neubaustandard nach immerhin sieben bis 18 Jahren. Aus ökologischer Sicht sind umfangreiche Maßnahmen zur Gebäudedämmung im

Rahmen der gängigen baulichen Praxis daher immer sinnvoll.

### **Energieaufwand weiter senken und mehr Recycling**

Die Ökobilanz betrachtet Umweltwirkungen, Rohstoffeinsätze und Emissionen für den gesamten Lebensweg verschiedener Dämmstoffe. Damit sie noch besser wird, arbeiten Forschung und Industrie an einem geringeren Energieeinsatz bei der Produktion sowie verbesserten Rückbau-, Verwertungs- und Recyclingmethoden. Sie sollen den ökologischen Rucksack sowohl für konventionelle als auch für nachwachsende Dämmstoffe verkleinern.

Aktuell schneiden laut ifeu-Studie die Holzfaser-Einblasdämmung sowie Hanf- und Jutematten am besten ab, was den Herstellungsaufwand und die Entsorgungslasten angeht. Auf dem zweiten Platz folgen Zellulose-Einblasdämmstoffe gemeinsam mit Holzfasermatten und Polystyrol-Platten, die heute ohne das gesundheits-schädliche Brandschutzmittel HBCD hergestellt werden. Auf dem dritten Rang liegen die meisten übrigen Dämmstoffe in Platten- und Mattenform. Dazu gehören unter anderem Glaswolle-Matten, Steinwolle- und Mineralschaumplatten. Nicht ganz so gut schneiden nass produzierte Holzfaser- und Schaumglasplatten ab – sie benötigen viel Energie bei der Herstellung.

Damit die Ökobilanz der Dämmstoffe noch besser wird, ist neben einer energieeffizienten Produktion ein möglichst stoffliches Recycling erforderlich, so die Studie. Der Einstieg in eine Kreislaufwirtschaft ist aber nicht nur für Polystyrol und Co. sinnvoll. Wollen Dämmmaterialien aus Naturbaustoffen wie Jute oder Hanf ihren Vorsprung behalten, müssen auch bei ihnen Verbesserungen beim Recycling erzielt werden. Aktuell werden diese nämlich noch – wie viele andere Dämmstoffe auch – in Müllverbrennungsanlagen verbrannt.

Die vollständige Studie steht auf der Website [www.ifeu.de](http://www.ifeu.de) zum kostenlosen Download bereit. Aktuelle Informationen zur energetischen Sanierung von Wohnhäusern gibt es auch auf [www.zukunftaltbau.de](http://www.zukunftaltbau.de) oder [www.facebook.com/ZukunftAltbau](https://www.facebook.com/ZukunftAltbau).

### **Zukunft Altbau**

informiert Wohnungs- und Gebäudeeigentümer neutral über den Nutzen einer energetischen Sanierung und wirbt dabei für eine qualifizierte und ganzheitliche Gebäudeenergieberatung. Das vom Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg geförderte Informationsprogramm berät gewerkeneutral, fachübergreifend und kostenfrei. Zukunft Altbau hat seinen Sitz in Stuttgart und wird von der KEA Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg GmbH umgesetzt.

### **Regionale Schlachthofinitiative geht an den Start**

Die Initiative für eine Schlachthofgenossenschaft im Ermtal will nach Ostern mit konkreten Planungen und mit der Standortsuche beginnen. Der Kreisbauernverband Reutlingen und die Genossenschafts-Initiative rund um den Tierarzt Dr. Alexander Maisch, ziehen dabei an einem Strang. Gefragt sind jetzt konkrete Absichtserklärungen der künftigen aktiven Mitglieder. Landwirte, Metzger und Jäger sollten bis zum 17. April verbindliches Interesse bekunden. Hintergrund: Der Schlachthof Metz-

gen, wo bislang die Rinder, Schweine Schafe, und Ziegen aus der näheren Umgebung geschlachtet werden, soll in absehbarer Zeit geschlossen werden. Eine neue, moderne und tierschutzgerechte Schlachtstätte soll gebaut werden.

Die ursprünglich geplante zentrale Info- und Auftaktveranstaltung für das Projekt kann aufgrund der aktuellen Corona-Situation nicht stattfinden. Deshalb sind die Interessenten aufgerufen, ihre Rückmeldung per E-Mail oder Fax an die unten genannte Kontaktadresse zu schicken. Spätere Interessensbekundungen können möglicherweise nicht mehr berücksichtigt werden, da die Planungen und Berechnungen auf konkreten Zahlen basieren müssen, so die Initiatoren.

Aufgerufen sind ausdrücklich auch Landwirte und weitere Interessenten, aus dem Kreis ((je nach Landkreis)) Esslingen / Tübingen / Reutlingen, die sich bislang Ihr Interesse noch nicht bei der Schlachthofinitiative gemeldet haben.

In der Diskussion um einen geeigneten Standort richtet man den Blick weiterhin auf das untere Ermstal, beziehungsweise das Vorland der Reutlinger Alb. Man sei aber noch nicht festgelegt, die Interessensbekundung der künftigen Nutzer soll weiteren Aufschluss bringen, so die Initiatoren des Projekts, Tierarzt Dr. Alexander Maisch und Landwirt Gebhard Aierstock.

„Wir wollen uns mit diesem Projekt ganz klar von den weiter entfernten größeren Schlachtstätten abgrenzen“ so Aierstock, selbst Landwirt und Vorsitzender des Kreisbauernverbandes Reutlingen. Die Landwirtschaft im Albvorland ist geprägt durch kleinere Bauernhöfe und Direktvermarkter. Das weiß auch Tierarzt Maisch aus seiner langjährigen Praxis. „Nur mit einer maßgeschneiderten, kleinen Lösung einer regionalen Schlachtstätte können wir den Bedarf der regionalen Landwirte erfüllen“, ist sich Maisch sicher. Maisch hat Ende 2019 die Genossenschaftsidee auf den Weg gebracht. Das Büro Ostarhild Kommunikation wurde beauftragt, die vom Biosphärengebiet geförderte Machbarkeitsstudie zum Schlachthof Metzgingen in enger Zusammenarbeit mit der Projekt-Arbeitsgruppe zu erstellen.

Die nachhaltige Fleischerzeugung und der nachhaltige Konsum waren auch Themen bei einem Zukunftsforum im Biosphärengebiet Schwäbische Alb im vergangenen Jahr. Deshalb wird die Machbarkeitsstudie aus Mitteln des Biosphärengebiets bezuschusst. Die Kofinanzierung des Projekts trägt der Kreisbauernverband Reutlingen mit Unterstützung der Stadt Metzgingen.

Die Initiatoren setzen auch auf den Trend für den regionalen Fleischkonsum. Deshalb sind auch interessierte Bürger in der neuen Genossenschaft willkommen. Bürger können sich als passive Mitglieder an der Genossenschaft beteiligen und sich als Mitstreiter für die regionale Idee stark machen.

Mit Blick auf die Wettbewerbssituation mit den größeren Schlachthöfen ist für Alexander Maisch klar, dass die Idee einer kleinen Schlachtstätte im Albvorland nur erfolgreich umgesetzt werden kann, wenn sie auf vielen Schultern getragen wird. „Dazu brauchen wir erstens die verbindlichen Absichtserklärungen der künftigen Nutzer und zweitens die positiven Rückmeldungen von den Bürgern, sowie die Unterstützung der Kommunen

Der passionierte Landwirt Aierstock will möglichst viele Berufskollegen ermuntern, ihre Viehhaltung weiter zu führen: „Wenn die Wiesen und Weiden brach liegen und von Landschaftspflege-Trupps nur gemulcht werden, verliert die hochwertige, den Kulturräum prägende und ökologisch wertvolle Landschaft des Albvorlands ihren Wert“.

Sobald die Bedarfszahlen der Landwirte, Metzger und Jäger vorliegen, kann mit der Planung und Abwägung von Alternativen begonnen werden. Mit einer neuen, modernen Anlage soll künftig nach hohen Tierschutz-Standards eine stressarme Schlachtung ermöglicht werden. Mit digitaler Datenverarbeitung wird man künftig auch mit weniger Personalaufwand in der Verwaltung arbeiten können.

Aber zunächst gilt es, eine moderne kleine Schlachtstätte wirtschaftlich und zukunftsfähig zu planen und zu bauen. Dazu setzen wir auf das Interesse und die Unterstützung in der Region.

### Interessenten bitte melden!

Landwirtschaftliche Betriebe, Metzgereien, Landwirtschaftliche Direktvermarkter und Jäger aus den Landkreisen Reutlingen, Tübingen und Esslingen können bis 17. April 2020 ihr Interesse als aktive Mitglieder des Schlachthofprojekts bekunden. Eine formlose Mitteilung reicht. Die Interessenten bekommen einen Fragebogen zugeschickt. Passive Mitglieder können sich ebenso formlos melden. Bitte richten Sie Ihre Mitteilung an folgende Adressen: E-Mail: [schlachthofgenossenschaft-ermstal@gmx.de](mailto:schlachthofgenossenschaft-ermstal@gmx.de). Aktuelle Informationen unter [www.schlachthofgenossenschaft-ermstal.de](http://www.schlachthofgenossenschaft-ermstal.de).



Biosphärengebiet  
Schwäbische Alb



### 238.000 Euro Fördermittel für Projekte im Biosphärengebiet Schwäbische Alb

Beirat des Vereins „Biosphärengebiet Schwäbische Alb e. V.“ stimmt 22 Projektanträgen zu **Im Rahmen des Förderprogramms „Biosphärengebiet Schwäbische Alb“ werden nachhaltige Projekte finanziell unterstützt. Für die Förderrunde 2020 hat der Beirat seine Zustimmung für 22 Projekte gegeben. Die Fördermittel in Höhe von rund 238.000**

## Euro stoßen Investitionen von über 400.000 Euro in der Region an.

Seit 2008 können Kommunen, Vereine und Verbände, Privatpersonen oder Interessensgemeinschaften einen Antrag zur finanziellen Unterstützung einer innovativen Idee beim Förderprogramm „Biosphärengebiet Schwäbische Alb“ stellen. Die Entscheidung, ob ein Projekt gefördert wird, trifft der Beirat des Vereins „Biosphärengebiet Schwäbische Alb e. V.“. Das 32-köpfige Gremium setzt sich aus Vertreterinnen und Vertreter der Kommunen, Vereine und Verbände zusammen. Aufgrund der aktuellen Situation im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie konnte die ursprünglich angesetzte Beiratssitzung am 12.03.2020 in Neidlingen nicht stattfinden. Die Mitglieder stimmten deshalb im Rahmen eines Umlaufbeschlusses über die Projekte ab.

Die jährlich zur Verfügung stehenden Mittel von 200.000 Euro werden in der Förderrunde 2020 komplett abgerufen. Es gab - wie in den beiden Vorjahren auch - wieder eine höhere Nachfrage nach Fördergeldern, sodass fünf Projekte der aktuellen Förderrunde, wie z.B. das Projekt „Modernisierung einer Mosterei in Neidlingen“ aus dem „Sonderprogramm zur Stärkung der biologischen Vielfalt“ des Ministeriums für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg, mit insgesamt rund 42.000 Euro finanziert werden. „Es ist schön zu sehen, dass auch in diesem Jahr die Fördermittel voll ausgeschöpft werden und darüber hinaus weitere Nachfrage besteht. Die vorgestellten Projekte zeigen sehr deutlich, dass es im **Biosphärengebiet Schwäbische Alb** eine Vielzahl engagierter Akteure gibt, die sich mit innovativen Ideen für eine nachhaltige und naturschutzorientierte Regionalentwicklung engagieren. Meinen herzlichen Dank an das Umweltministerium für die Förderung der zusätzlichen Projekte“, so der Vereinsvorsitzende Landrat Thomas Reumann zum Abschluss des Umlaufbeschlussverfahrens.

Etwas ungewohnt war die notwendige Vorgehensweise zur Abstimmung für die Beiratsmitglieder. Die sonstigen Sitzungen sind geprägt von lebendigen, zielorientierten Diskussionen über die Projekte. Fragen, die während des Umlaufverfahrens an die Geschäftsstelle Biosphärengebiet Schwäbische Alb gerichtet wurden, konnten dieses Mal nur telefonisch oder schriftlich beantwortet werden. Dennoch gab es auch dieses Mal wieder eine breite Zustimmung zu den Projekten, die aus den Handlungsfeldern „Bildung für nachhaltige Entwicklung“, „Nachhaltige Regionalentwicklung“, „Historisch-kulturelles Erbe“, „Biodiversität und Forschung“ sowie „Öffentlichkeitsarbeit“ stammen. Das positive Votum in der Förderrunde 2020 bedeutet eine Ausschüttung von über 238.000 Euro Fördermitteln. Somit konnten seit Bestehen des Förderprogramms Gesamtinvestitionen von mehr als 5,4 Millionen Euro angestoßen werden.

Von der Förderzusage profitieren beispielsweise die Projekte „Landschaftsverbund Blumenwiesen-Alb – Gemeinden und ihr Beitrag zur Erhaltung des artenreichen Grünlands der Mittleren Schwäbischen Alb“, das Projekt „Erstellung eines Mobilitätskonzepts für die Stadt Bad Urach mit Modellcharakter für das Biosphärengebiet

Schwäbische Alb“, die „Naturnahe Umgestaltung des Schulgeländes der Grundschule Schelklingen-Schmiechen.

Der Beirat stimmte zudem der „Errichtung einer Trockenmauer in den Neuffener Weinbergen“ zu. Finanziert wird dieses Projekt aus Spendengeldern, welche die zertifizierten Partnerinnen und Partner des Biosphärengebiets sammeln.

Die einzelnen Projektbeschreibungen sind unter <http://biosphaeregebiet-alb.de/index.php/lebensraum-biosphaeregebiet/foerderung-projekte/foerderung-projekte> einsehbar.

### Hintergrundinformationen:

Das Förderprogramm „Biosphärengebiet Schwäbische Alb“ erstreckt sich auf eine 85.300 ha große Gebietskulisse, bestehend aus den 29 Städten und Gemeinden im Biosphärengebiet Schwäbische Alb. Jährlich stehen in der Regel 200.000 Euro Fördermittel zur Verfügung. Seit 2008 bis heute wurden insgesamt knapp 2,9 Millionen Euro Zuschüsse über das Programm „Biosphärengebiet Schwäbische Alb“ vergeben.

Ehe die Projekte dem Beirat zur Entscheidung vorgelegt werden, prüfen die Geschäftsstelle Biosphärengebiet Schwäbische Alb sowie das Regierungspräsidium Tübingen und die Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg die Anträge auf ihre inhaltliche und förderrechtliche Eignung. Die Landschaftspflegerichtlinie ist landesweit die rechtliche Grundlage für die Förderung von Naturschutzprojekten und somit auch Grundlage für das Förderprogramm „Biosphärengebiet Schwäbische Alb“.

Der Antragsschluss für die Förderrunde 2021 ist am 15. November 2020.

### Neue Impulse für die Wohnraumförderung

Mit weiter verbesserten Förderkonditionen und neuen Impulsen geht das neue Wohnraumförderprogramm des Landes zum 1. April 2020 an den Start. Wichtige Elemente sind mehr Klimaschutz, zinslose Darlehen in der Eigenheimförderung und eine neue Förderlinie für Mitarbeiterwohnungen.

Link zur PM: [https://www.baden-wuerttemberg.de/de/service/presse/pressemitteilung/pid/neue-impulse-fuer-diewohnraumfoerderung/?pk\\_medium=newsletter&pk\\_campaign=200401\\_newsletter\\_daily&pk\\_source=newsletter\\_daily&pk\\_keyword=wohnungsbau](https://www.baden-wuerttemberg.de/de/service/presse/pressemitteilung/pid/neue-impulse-fuer-diewohnraumfoerderung/?pk_medium=newsletter&pk_campaign=200401_newsletter_daily&pk_source=newsletter_daily&pk_keyword=wohnungsbau)

### Städtebauförderungsprogramm 2020

#### 45 Millionen Euro gehen an Kommunen im Regierungsbezirk Tübingen

Regierungspräsident Klaus Tappeser: „Starkes Zeichen an unsere Kommunen – auch und gerade in schwierigen Zeiten“

Das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg hat im Städtebauförderungsprogramm 2020 den Städten und Gemeinden im Land insgesamt rund 265 Millionen Euro für städtebauliche Erneuerungsmaßnahmen bewilligt. Davon kommen rund

101,9 Millionen Euro vom Bund. Bei der Bewilligungssumme wurde damit in diesem Jahr erneut ein Rekordniveau erreicht. Städte und Gemeinden wird durch die Mittel ermöglicht, die Wohn- und Aufenthaltsqualität in Ortskernen zu verbessern, Quartiere aufzuwerten, bestehende Zentren funktionsfähig zu halten oder zu revitalisieren.

Im Regierungsbezirk Tübingen wurden insgesamt 63 Städte und Gemeinden im Rahmen des Städtebauförderungsprogramms 2020 bedacht und rund 45 Millionen Euro für Städtebauliche Erneuerungsmaßnahmen bewilligt. Dies entspricht einem Anteil von 17,25 Prozent der insgesamt in Baden-Württemberg bereitgestellten Mittel. Der Regierungsbezirk Tübingen liegt damit etwas über den 16,5 Prozent, die ihm eigentlich nach Königsteiner Schlüssel zustehen.

„Gerade in Zeiten der Corona-Krise ist das ein starkes Signal von Bund und Land an die Kommunen im Regierungsbezirk Tübingen. Hiermit ist ein klares Zeichen an unsere Kommunen verbunden, dass wir die Städte und Gemeinden auch künftig eng und verlässlich begleitet werden – auch und gerade in schwierigen Zeiten“, machte Regierungspräsident Klaus Tappeser deutlich. Wie wichtig die Städtebauförderungsmittel für eine zukunftsfähige Stadtentwicklung der Kommunen im Regierungsbezirk Tübingen sind, zeigt sich auch an dem wie schon in den Jahren davor sehr hohen Antragsvolumen: Das Programm ist trotz der Rekordfördersumme um rund das dreifache überzeichnet.

#### Hintergrundinformationen:

Die Städtebauförderung reagiert flexibel auf neue und wechselnde Herausforderungen und legt Grundlagen für eine zukunftsfähige Fortentwicklung der Städte und Gemeinden, ihrer Infrastruktur und der Wirtschaft.

Die städtebauliche Erneuerung trägt nach dem Grundsatz „Innenentwicklung vor Außenentwicklung“ maßgeblich zur Nachverdichtung, zur Revitalisierung von Brachflächen und damit zur Reduzierung der Freiflächenanspruchnahme für Siedlungs- und Verkehrszwecke bei. In baulich vorgenutzten Gebieten können mit Hilfe der Städtebauförderung zudem in erheblichem Maße auch stadtklimatische und energetische Verbesserungen erreicht werden sowie qualitativ hochwertige Grün- und Freiflächen entstehen.

Unverzichtbar für eine erfolgreiche zukunftsorientierte Stadtentwicklung ist die Erstellung und regelmäßige Fortentwicklung eines umfassenden gesamtstädtischen Entwicklungskonzeptes unter Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger. Zu einem solchen Konzept gehören Analysen und stadtplanerische Zielsetzungen hinsichtlich der Bevölkerungsentwicklung, des lokalen Wohnungsbestandes und -bedarfs, der Einzelhandelsstruktur und Nahversorgung, der Mobilität und des Verkehrs, des Bildungs- und Arbeitsangebots, der sozialen und integrationsfördernden Einrichtungen sowie des Stadtklimas.

## KIRCHLICHE NACHRICHTEN

### Kath. Münsterpfarramt Zwiefalten

**Das Pfarrbüro ist telefonisch und per Mail erreichbar!**

Montag – Freitag: 09.00 – 12.00 Uhr  
Montagnachmittag: 14.00 – 16.00 Uhr

Beda-Sommerberger-Str. 5, 88529 Zwiefalten  
Tel. 07373 – 600, Fax 07373-2375  
e-Mail: [muensterpfarramt.zwiefalten@drs.de](mailto:muensterpfarramt.zwiefalten@drs.de)  
Homepage: [www.se-zwiefalter-alb.drs.de](http://www.se-zwiefalter-alb.drs.de)

**Die Mitarbeiter der Seelsorgeeinheit sind telefonisch und per Mail erreichbar:**

#### **Pfarrer Paul Zeller:**

im Pfarramt Zwiefalten,  
Beda-Sommerberger-Str. 5  
Freitag, 10.00 – 12.00 Uhr;  
Tel. 07373 – 600  
e-Mail: [paul.zeller@drs.de](mailto:paul.zeller@drs.de)

#### **Pfarrer Francois Thamba:**

im Pfarrhaus Aichelau,  
Franz-Arnold-Str. 42  
Dienstag 10.00-12.00 Uhr  
Tel. 07388 – 9934675  
e-Mail: [Francois.ThambaNzita@drs.de](mailto:Francois.ThambaNzita@drs.de)  
oder [franz.thamba@gmx.de](mailto:franz.thamba@gmx.de)

#### **Diakon Dr. Radu Thuma:**

im Büro Pfronstetten, Hauptstr. 21  
Donnerstag 16.00 – 18.00 Uhr  
Tel. 0170-4302009  
e-Mail: [Radu.Thuma@drs.de](mailto:Radu.Thuma@drs.de)

#### **Pastoralassistentin Maria Grüner:**

im Pfarramt Zwiefalten  
Montag 14.00 - 16.00 Uhr  
Tel. 07373 – 600  
e-Mail: [maria.gruener@drs.de](mailto:maria.gruener@drs.de)

#### **Pastoraler Mitarbeiter Hubertus Ilg:**

Dipl.- Kirchenmusiker  
im Haus Adolph Kolping (UG) Zwiefalten,  
Kolpingstr. 3  
Mittwoch 18.30 - 19.30 Uhr und nach Vereinbarung  
Tel. 07373/9205699, Fax 07373-9205698  
e-Mail: [hubertusilg@gmx.net](mailto:hubertusilg@gmx.net)

#### **Sozialstation St. Martin Engstingen:**

Churstr. 13, 72829 Engstingen  
Tel. 07129 – 932770

#### **St. Laurentius Aichelau**

**Der Kirchengemeinderat-Wahlausschuss informiert:  
Der neue Kirchengemeinderat ist gewählt.**

Das Wahlergebnis setzt sich wie folgt zusammen:  
Wahlberechtigte: 174; Wahlbeteiligung: 119 Wähler;  
Entspricht: 68,4 %

Gewählt wurden (Stimmzahl in Klammer): Martina Buck (83), Tobias König (91), Maischa Raach (100), Johannes Rudolf (72), Michaela Treß (95), Irma Zirkel (73)

Wir gratulieren den Neugewählten recht herzlich und wünschen ihnen für ihren Dienst in der Gemeinde Gottes Segen. Herzlichen Dank auch an alle, die mitgeholfen haben, diese Wahl vorzubereiten und durchzuführen.

### St. Nikolaus Pfronstetten

**Der Kirchengemeinderat-Wahlausschuss informiert: Der neue Kirchengemeinderat ist gewählt.** Das Wahlergebnis setzt sich wie folgt zusammen:  
Wahlberechtigte: 320; Wahlbeteiligung: 166 Wähler;  
Entspricht: 51,87%

Gewählt wurden (Stimmzahl in Klammer): Jutta Buck (134), Günther Gramenske (131), Monika Knupfer (157), Hubert Schmid (150), Georg Stoll (146).

Wir gratulieren den Neugewählten recht herzlich und wünschen ihnen für ihren Dienst in der Gemeinde Gottes Segen.

Herzlichen Dank auch an alle, die mitgeholfen haben, diese Wahl vorzubereiten und durchzuführen.

### St. Nikolaus Huldstetten

**Der Kirchengemeinderat-Wahlausschuss informiert: Der neue Kirchengemeinderat ist gewählt.** Das Wahlergebnis setzt sich wie folgt zusammen:  
Wahlberechtigte: 252; Wahlbeteiligung: 138 Wähler;  
Entspricht: 54,76 %

Gewählt wurden (Stimmzahl in Klammer): Barbara Bockmaier (87), Jochen Gulde (92), Hubert Herter (87), Sarah Schick (83), Roland Schmid (95), Stefanie Ziegler (91)

Wir gratulieren den Neugewählten recht herzlich und wünschen ihnen für ihren Dienst in der Gemeinde Gottes Segen. Herzlichen Dank auch an alle, die mitgeholfen haben, diese Wahl vorzubereiten und durchzuführen.

### St. Stephanus Tigerfeld

**Der Kirchengemeinderat-Wahlausschuss informiert: Der neue Kirchengemeinderat ist gewählt.**  
Das Wahlergebnis setzt sich wie folgt zusammen:  
Wahlberechtigte: 192; Wahlbeteiligung: 121 Wähler;  
Entspricht: 63,0 %

Gewählt wurden (Stimmzahl in Klammer): Egon Herter (78), Lea Herter (68), Katrin Knöll (87), Daniela Konietzny (74), Thomas Locher (66), Brigitte Stemmer (79), Julia Waidmann (74), Wolfgang Zürn (76)

Wir gratulieren den Neugewählten recht herzlich und wünschen ihnen für ihren Dienst in der Gemeinde Gottes Segen. Herzlichen Dank auch an alle, die mitgeholfen haben, diese Wahl vorzubereiten und durchzuführen.

### **Für alle Gemeinden:**

#### **Die bevorstehenden Kar- und Ostertage**

werden wir in diesem Jahr ganz anders feiern als in den letzten Jahren. Von Herzen wünschen wir Ihnen gesegnete Feiertage verbunden mit dem Wunsch um gute Gesundheit. Die Freude über die Auferstehung Jesu Christi möge Sie auch an diesem Ostern berühren. Recht herzliche Einladung durch unsere Livestream gesendete Festtagsgottesdienste, die Sie über die Homepage der Gemeinde Zwiefalten oder über die Homepage unserer Seelsorgeeinheit Zwiefalter-Alb mitfeiern können.

#### **Liveübertragung der Gottesdienste aus dem Münster Zwiefalten:**

- Gründonnerstag, 09. April um 19.30 Uhr
- Karfreitag, 10. April um 15.00 Uhr
- Osternacht, 11. April um 20.30 Uhr
- Ostersonntag, 12. April um 10.00 Uhr
- Ostermontag, 13. April um 10.00 Uhr



**Während die Gottesdienste aufgezeichnet werden, ist das Münster geschlossen. Vielen Dank für Ihr Verständnis!**

#### **Die Übertragung des Palmsonntagsgottesdienstes**

war leider durch die Ankündigung eines Gottesdienstes in einer Ulmer Gemeinde anfangs überlagert. Ab der zweiten Minute dieser Übertragung konnten Sie doch den Gottesdienst aus dem Zwiefalter Münster mitfeiern.

#### **Leider können wir unsere älteren Gemeindemitglieder**

zur Krankenkommunion und zu Geburtstagen nicht besuchen. Bald möglichst werden wir das nachholen.

#### **Kollekte für das Heilige Land**

Unterstützung der Christen und kirchlichen Einrichtungen im Heiligen Land und im Nahen Osten. Federung und Intensivierung sozialer und pastoraler Arbeit und Initiativen. Motto: „Gemeinsam den Christen im Heiligen Land eine Zukunft geben“.

Unsere Kontoverbindung lautet:  
Deutscher Verein vom Heiligen Lande  
Pax-Bank

IBAN: DE13 3706 0193 2020 2020 10

Stichwort: Spende zu Palmsonntag

Bitte helfen Sie uns!

Weitere Informationen finden Sie unter:

[www.palmsonntagskollekte.de](http://www.palmsonntagskollekte.de)

#### **Bischof-Moser-Kollekte**

„Damit Glaube neu zündet“. Förderung von Personalkosten in pastoralen Projekten auf Diözesan-, Dekanats- und Gemeindeebene. Zustiftung zum Kapitalvermögen der Stiftung.

#### **Spendenkonto der Bischof-Moser-Stiftung:**

IBAN: DE90 6005 0101 0001 1155 85

BW Bank, Verwendungszweck „Ostern 2020“

[www.bischof-moser-stiftung.de](http://www.bischof-moser-stiftung.de)

#### **Das Osterlicht**

können Sie an der brennenden Osterkerze in Ihrer Kirche mitnehmen.





Liebe Gemeinde,

dieses Jahr werden wir die Karwoche und die Ostertage anders erleben und feiern als bisher. Aus gegenseitiger Fürsorge halten wir Abstand zueinander und können leider nicht zu Gottesdiensten in der Kirche zusammenkommen. Das wird mir besonders fehlen. Wie auch die Familienbesuche mit dem Ostereiersuchen der Kleinen aus der Familie. Und trotzdem oder gerade deswegen spricht die Osterbotschaft in unsere aktuelle Situation hinein. Unser Osterfest gibt und gab es niemals ohne die Erinnerung an Krankheit, Leiden, Tod und Angst in dieser Welt. Dieses elende Corona-Virus legt den Finger nochmal tief in diese Wunde. Gleichzeitig bleibt unser Osterfest niemals an dieser Stelle stehen: Krankheit, Leiden, Tod und Angst haben nicht das letzte Wort. Darauf besteht Jesus Christus. Auch mit seinen Tränen und Wunden. Er hat für uns den Tod überwunden – nichts und Niemand (auch nicht ein Virus) kann uns von diesem lebendigen Gott trennen. Auf diesem Hintergrund stahlt und leuchtet Ostern 2020 hell und deutlich:

### **Der Herr ist auferstanden!**

### **Er ist wahrhaftig auferstanden!**

Unser Gott ist der Gott des Lebens:  
Dieses Gottvertrauen und diese Freude wünsche ich Ihnen allen.  
Seien Sie behütet und lassen sie sich von der Osterfreude anstecken und geben diese weiter.

Ihre Pfarrerin Hanna Gack

### **Gottesdienste in der Karwoche und an Ostern**

Auf die **Fernseh-Gottesdienste** (im Wechsel katholisch und evangelisch) die durchs ZDF und den SWR gesendet werden, möchte ich Sie nochmals hinweisen. Der Fernsehsender Regio TV strahlt samstags und sonntags sowie in der Karwoche jeweils um 11 Uhr eine Gottesdienst-Aufzeichnung aus Württemberg aus. Den Ostergottesdienst gestaltet Landesbischof Dr. h. c. Frank Otfried July. Regio TV ist sowohl im Kabelnetz als auch über Satellit zu empfangen.

Ein gemeinsamer **online Ostergottesdienst** für klein und groß und die ganze Familie der Kirchengemeinden Mündingen, Zwiefalten und Hayingen wird am Sonntag ab 9:30 Uhr ausgestrahlt und kann bis Dienstag unter folgendem Link aufgerufen werden:  
[www.t1p.de/kirche-mundingen](http://www.t1p.de/kirche-mundingen)

Da Herr Pfarrer Albeck krankheitsbedingt nicht zu erreichen ist, wenden Sie sich bitte an Pfarrerin Gack in Hayingen.

**Tel. 07386/739; Email: [hanna.gack@elkw.de](mailto:hanna.gack@elkw.de)**  
**Melden Sie sich, wenn Sie oder jemand, den Sie kennen, Hilfe benötigt.**  
**Oder Sie rufen einfach nur an, um ein bisschen reden zu können.**

### **Bleiben Sie behütet!**

### **Opferaufruf**

Durch die derzeit ausfallenden Gottesdienste haben die Kirchengemeinden auch keine Opfereinnahmen für ihre diakonischen Aufgaben. Deshalb veröffentlichen wir den Opferzweck für Karfreitag auf diesem Wege und bitten diejenigen, die etwas spenden wollen, um eine Überweisung auf das Konto der Evangelischen Kirchengemeinde Zwiefalten-Hayingen.  
Kreissparkasse Reutlingen IBAN:  
DE6764050000001203150  
Herzlichen Dank für alle Spenden.

Die Aktion „**Hoffnung für Osteuropa**“ unterstützt kirchliche und ökumenische Partner bei der diakonischen Arbeit in Georgien, Griechenland, Polen, Rumänien, Russland, Serbien und der Slowakei. „**Hoffnung für Osteuropa**“ will Menschen in Notlagen neue Zuversicht geben. Hoffnung teilen, Hilfe weitergeben. Das Wort Jesu: „Ich war hungrig und ihr habt mich gespeist, ich war fremd und ihr habt mich aufgenommen“ (Matthäus 25,35) stellt uns besonders an die Seite von Armen und Ausgegrenzten, Flüchtlingen, alten Menschen sowie benachteiligten Kindern und Jugendlichen. Mit Ihrer Hilfe können Geschwister in Osteuropa erfahren, dass sie Teil der großen Gemeinschaft sind, die einander in Christi Namen hilft. Auch Ihre Spende gibt Hoffnung – Hoffnung für Osteuropa!  
Herzlichen Dank für Ihre Gaben.  
Dr. h.c. Frank Otfried July

### **Evangelische Kirchengemeinde Ödenwaldstetten-Pfronstetten**

- Ortsteile Aichelau, Aichstetten, Pfronstetten -  
Im Dorf 19, 72531 Hohenstein, Tel.: 07387 / 382  
[ev.pfarramt@kirche-oedenwaldstetten.de](mailto:ev.pfarramt@kirche-oedenwaldstetten.de)

### **Vertretung im Pfarramt**

Das Pfarramt ist 9. April nicht besetzt, Kasualvertretung hat Pfarrer Stefan Mergenthaler, Bernloch,  
Tel.: 07387 273

### **Wort zur Woche**

Christus spricht: Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel des Todes und der Hölle.  
Offenbarung 1, 18

## VEREINSNACHRICHTEN

### Holzgerechtigkeit Geisingen

Die Holzgerechtigkeit Geisingen hat noch einen Reisteil nach Sturmwurf zu verkaufen.

Wer Interesse hat, meldet sich bitte bei Vorstand Traber unter 07373 693.

Kurt Geiger  
Schriftführer

### Schützenverein Zwiefalten 1929 e.V.

#### Trockentraining in Coronazeiten

Das Schützenhaus ist geschlossen, der Schießbetrieb eingestellt und der allgemeine Ausgang ohnehin eingeschränkt. Trotzdem gibt es natürlich Möglichkeiten weiter für unseren Sport zu trainieren. Neben körperlichen Übungen, die die Rumpfstabilität erhöhen, möchten wir euch dazu ermutigen auch einmal zuhause die Waffe aus dem Schrank zu holen und einige Trockenübungen durchzuführen. Für das Trockentraining ist es wichtig, dass ihr dieselbe Kleidung und Ausrüstung verwendet, mit der ihr auch auf dem Schießstand trainieren würdet. Die Scheibenhöhe muss passen und natürlich solltet ihr dabei immer mit vollster Konzentration an das Training herangehen. Die wenigsten dürften allerdings genügend Platz in ihren vier Wänden haben um die Zielscheiben in der passenden Entfernung aufzuhängen. Abhilfe hierfür bietet das Zielweganalyseprogramm „SCATT“:

[www.scatt.de/#downloads](http://www.scatt.de/#downloads)

Mit Hilfe des Programms lassen sich Zielscheiben in reduzierter Größe ausdrucken um die Entfernung zu simulieren.

Wir empfehlen lieber mehrere kurze Übungsphasen, als wenige lange. 20-30 Minuten pro Anschlagsart haben sich dabei bewährt.

### Sozialverband VdK Trochtelfingen [www.ov-trochtelfingen.de](http://www.ov-trochtelfingen.de)

Unterm Baum im grünen Gras  
sitzt ein kleiner Osterhas`!  
Putzt den Bart und spitzt das Ohr,  
macht ein Männchen, guckt hervor.  
Springt dann fort mit einem Satz  
und ein kleiner frecher Spatz  
schaut jetzt nach, was denn dort sei.  
Und was ist`s ? Ein Osterei !

**Ein frohes und sonniges Osterfest, sowie viel Freude beim Eiersuchen wünscht euch  
das VdK Ortsverband Trochtelfingen Team**

### VdK-Arbeit in Zeiten von Corona

Die Corona-Krise hat Deutschland fest im Griff. Trotzdem versucht der Sozialverband VdK Baden-Württemberg sein Dienstleistungsangebot so lange wie möglich für Mitglieder und Ratsuchende zu gewährleisten. Um weder VdK-Mitglieder, davon viele aus Risikogruppen, noch Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu gefährden, bleiben alle VdK-Geschäftsstellen ab sofort geschlossen. Beratungen und Besprechungen erfolgen ausschließlich telefonisch. Sozialrechtsschutzbegehrende Personen können alle notwendigen Unterlagen per E-Mail, Fax oder Postweg – möglichst in Kopie – an ihre jeweilige VdK-Beratungsstelle senden. Zudem können Ratsuchende selbst tätig werden, einen Antrag stellen, Widerspruch einlegen oder Klage erheben. Hierzu gibt es eine Checkliste und Musterformulare unter [www.vdk.de/bawue](http://www.vdk.de/bawue), damit die Fristen eingehalten werden können. Alle Dateien stehen auch zum Download bereit. Da sich die Corona-Krise sehr dynamisch entwickelt, ist derzeit nicht absehbar, ob und in welchem Umfang das VdK-Beratungsangebot künftig aufrechterhalten werden kann.

[ov-trochtelfingen@vdk.de](mailto:ov-trochtelfingen@vdk.de)

Wolfgang Demmerer

Eine Stimme, die uns vertraut war,  
schweigt.  
Ein Mensch, der immer für uns da war,  
lebt nicht mehr.  
Er fehlt uns.  
Was bleibt, ist die Erinnerung,  
die uns niemand nehmen kann.

## Walter Galster

\*02.09.1953 †14.03.2020

### Herzlichen Dank

- allen, die sich in unserer tiefen Trauer mit uns verbunden fühlen,
- allen, die ihre Anteilnahme in so vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten,
- allen, die ihm im Leben Achtung und Freundschaft erwiesen haben,
- der Holzkasse, der Feuerwehr, sowie Herrn Pfarrer Thamba

Heidemarie Galster mit Familie

Aichelau, im April 2020

# Wir sind für Sie da!

# TGZ

Tourismus- und Gewerbeverein Zwiefalten

**Salon Aierstock** Zwiefalten  
Kosmetikartikel auf telefonische Bestellung und Selbstabholung  
Telefon 07373-2805 · boris.aierstock@t-online.de

**Eisen-, Haushalts- u. Tabakwaren Bruno Auchter** Zwiefalten  
Mit Postagentur: Wir sind weiterhin in vollem Umfang für unsere Kunden da. Lieferservice. Mo - Fr: 07 - 18 Uhr. Sa 07 - 12.30 Uhr.  
Telefon: 07373-2806 · bruno.auchter@gmx.de

**Sonderbucher Spezialitäten, Familie Bendel** Sonderbuch  
Eier, (zur Zeit auch bunte Ostereier), Nudeln, Anisschnitten, Backerbsen, Eierlikör, Schokolikör, Bärlauch-Pesto  
Unser Getränkehandel: Alle Biere der Zwiefalter Klosterbräu und alkoholfreie Getränkesorten.  
Hoffaden inkl. Getränkehandel ist geöffnet von Montag bis Samstag: 10 - 17 Uhr  
Telefon: 07373-584 · info@sonderbucher.de

**TheVeBoDesign Vero Bobke** Gauingen  
Wir sind weiterhin für unsere Kunden da!  
Telefon: 0163 683 6334 · vero@thevobodesign.com

**Holzofenbäckerei Loretto, Familie Weber** Loretto  
Hoffaden: Bioland Backwaren und Kuchen aus dem Holzofen.  
Gerne auf Vorbestellung, am Besten mindestens einen Tag vorher.  
Freitag, Samstag, Sonn- und Feiertags von 14 - 18 Uhr oder nach tel. Vereinbarung Telefon 07373-2362 · www.loretto-ziegenhof.de

**Gasthof - Restaurant Felsen, Familien Ege & Jäggle** Baach  
Leckerer Essen TO GO, am Wochenende. Telefonische Bestellung der Speisen, bei Abholung bitte eigene Behältnisse mitbringen.  
Am Wochenende zu folgenden Zeiten:  
Fr: 17 - 19 Uhr, Sa u. So: 11.30 - 14 Uhr und 17 - 19 Uhr  
Telefon: 07373-344 · Speisekarte unter www.gasthaus-felsen.de

**Engler's Mühlenbäckerei** Zwiefalten  
Leckere Backwaren und Feingebäck ganztätig frisch gebacken.  
Auswahl an regionalen Lebensmitteln wie z.B. Mehl, Linsen, Nudeln, Milch, Kaffee. Als besondere Osteraktion haben wir dieses Jahr zusammen mit SeverinInterDekoTrends schöne Deko-Osterkörbchen gefüllt mit regionalen Produkten  
Tel. 07373-915296

**Autohaus Engst** Baach  
Kontaktlose Fahrzeugannahme, Reifenwechselsonderaktionen  
Tankstelle, Werkstatt, Waschanlage, E-Mail Verkauf geöffnet  
Öffnungszeiten: unverändert: siehe www.autohaus-engst.de  
Telefon: 07373-92050 · info@autohaus-engst.de

**Blumen Eppler, Floristik & Geschenke** Zwiefalten  
Besuchen Sie unseren Online-Shop www.Blumen-Eppler.de:  
Liebevoll gefertigte Blumensträuße & Ostergestecke. Lieferung im Umkreis von 20 km gratis. Abholservice möglich. Unser Gartenmarkt hat wie gewohnt für Sie geöffnet (Mittwoch Ruhetag).  
Telefon: 07373-1597 · info@blumen-eppler.de

**Gasthof Post, Familie Feldhahn** Zwiefalten  
Gewerbliche Übernachtungen, Frühstück und Abendessen als roomservice. Öffnungszeiten: Mo - So Telefon: 07373-5819940  
w.feldhahn@t-online.de

**ATG Autoteile & Reifenservice Galster** Baach  
Autoteile, Reifen, Felgen Verkauf geöffnet  
Termine nach Vereinbarung telefonisch unter 01746857158

**Getränkequelle Geckeler** Zwiefalten  
Ohne Einschränkung geöffnet. Wir führen unser komplettes Sortiment sowie über 15 verschiedene Mehlsorten und eine große Auswahl an Tellofix Produkten.  
Tel. 07373-1757 · www.getraenke-geckeler.de

**Optik Gut** Zwiefalten  
Brillen - Schmuck - Uhren. Augenvermessen auf Termin.  
Derzeit von 8.30 bis 12.30 Uhr von Montag bis Samstag geöffnet  
Telefon: 07373-915256 · www.optikgut.de

**Schreinerei Franz Haib** Baach  
Wir sind weiterhin in vollem Umfang für unsere Kunden da.  
Telefon: 07373-1319 · schreinerei-haib@t-online.de  
www.schreinerei-haib.de

**Rechtsanwalt Maximilian Keller** Zwiefalten  
Wir sind für rechtliche Unterstützung weiterhin für Sie da.  
Mo-Fr: 08:30 - 12:00 Uhr · Telefon: 07373-915288

**Kreissparkasse Reutlingen, Filiale Zwiefalten** Zwiefalten  
Alle Finanzdienstleistungen aus einer Hand. Bitte nutzen Sie auch unsere Informationsangebote und unser Online-Banking unter www.ksk-reutlingen.de oder über die Sparkassen-App auf Ihrem Handy. Bitte vereinbaren Sie vorab telefonisch einen Termin.  
Telefon 07373-9206-0 · service.zwiefalten@ksk-reutlingen.de

**Hildes Getränkelädle Familie Müller** Gauingen  
Ihr Getränkemarkt in der Gemeinde. Auf Wunsch mit Lieferservice zu Ihnen nach Hause. Montag bis Samstag von 8-20 Uhr.  
Nach telefonischer Rücksprache auch außerhalb dieser Zeiten  
Telefon: 07373-1594 · 01798975743 · info@magicvents-mueller.de

**Pizzeria Fässle, Gennaro Riccio** Zwiefalten  
Pizza, Pasta und Salate zum Mitnehmen.  
Öffnungszeiten: Dienstag bis Samstag von 16 Uhr bis 21 Uhr  
Sonntag ab 11.30 Uhr bis 21 Uhr Telefon: 07373-921417

**Schultes Schreibwaren + Textilien** Zwiefalten  
Reinigung: Dienstag, Donnerstag und Freitag. Tel.: 07373-1753

**Klosterbräu - Gaststätte, Petra Huber** Zwiefalten  
Essen zum Mitnehmen. Auskunft über aktuelle Gerichte und Bestellung per Telefon. Samstag u. Sonntag: 11.30 bis 14 Uhr; 17 bis 19 Uhr Telefon: 07373-91212 · info@klosterbraeu-gaststaette.de  
www.zwiefalter.de/gaststaette

**Albmetzgerei Steinhart** Zwiefalten  
Wir sind wie gewohnt mit unseren schwäbischen Fleisch und Würstspezialitäten aus unserer hauseigenen Schlachtung und Produktion für Sie da · www.albmetzgerei-stehart.de  
Telefon 07373-2839 · info@albmetzgerei-stehart.de,

**St. Josefgut, Andrea & Johannes Traub** Mörsingen  
Verkauf von Amaranth, Amaranth- und Hofprodukten  
Sa. 9.00 - 12.00 Uhr oder nach telefonischer Voranmeldung, Anlieferung auf Wunsch möglich.  
Tel. 07373-2173 · info@st-josefgut.de

**Volksbank Münsingen Geschäftsstelle Zwiefalten** Zwiefalten  
Bankdienstleistungen wie gewohnt. Die Bankmitarbeiter sind für ihre Kunden weiterhin erreichbar. Sämtliche Bankgeschäfte und Kundenaufträge können digital und telefonisch erledigt werden.  
Öffnungszeiten wie gehabt. www.volksbank-muensingen.de  
Telefon: 07381-406-510 · info@volksbank-muensingen.de

**Autohaus Wiker** Zwiefalten  
AVIA Tankstelle und KFZ Werkstatt. Kostenloser Hol- und Bringservice. Mo - Fr: 8 bis 18.30 Uhr und Sa: 9.00 bis 14 Uhr  
07373-92030 · info@wiker.de · www.wiker.de

**Zwiefalter Klosterbräu, Familien Baader** Zwiefalten  
Bierhimmel Hoffaden: Bierverkauf direkt von der Brauerei.  
Hoffaden mit lokalen Spezialitäten, wie Forellen, Bio-Eier, Wildprodukte, Dosengerichte uvm.  
Derzeit Donnerstag bis Samstag 11 bis 18 Uhr  
Telefon: 07373-20090 · info@zwiefalter.de

✂ bitte ausschneiden und aufheben ✂

### Großer Geflügelverkauf

Enten, Gänse, Puten u. Mast bitte  
vorbestellen!

**Mittwoch, 15. April und Dienstag, 28. April**

Pfronstetten, Rathaus 10.30 Uhr

Tigerfeld, Rathaus 10.45 Uhr

Geflügelzucht J. Schulte Tel. 05244/8914  
www.gefluegelzucht-schulte.de

## Geflügelhof Erdmann

Osterangebot im Regiomat in Trochtelfingen & Pfronstetten  
Stressfrei / Regional einkaufen!

|                                      |        |                  |
|--------------------------------------|--------|------------------|
| Eier aus Boden- oder Freilandhaltung | 10 Stk | ab 2,40 €        |
| Weißer Eier Größe L                  | 10 Stk | 2,60 €           |
| Bunte Ostereier                      | 10 Stk | 3,00 €           |
| Albhonig                             | 500 g  | 6,30 €           |
| Albwurst in Dosen                    | 300 g  | 3,50 €           |
| Alblinsen                            | 500 g  | 3,90 €           |
| Marmelade versch. wechselnde Sorten  | 240 g  | 3,40 €           |
| Äpfel vom Bodensee                   | 3 kg   | 4,00 / 6,00 €    |
| Birnen vom Bodensee                  | 2,7 kg | 4,00 €           |
| Albkartoffeln                        | 2,5 kg | ab 4,00 / 6,00 € |
| Salatöle                             | 500 ml | 5,80 €           |

Wir verkaufen ganzjährig auch 30 Eier aus Bodenhaltung auf Kartonlage, mit einem Zahlencode, den Sie sich im Regiomat erwerben können. Für die Osterwoche nehmen wir gerne auch Bestellungen für größere Eiermengen für sie auf. Whatsapp: 0170 9790882 oder Tel: 07388 993368

Wir freuen uns auf Ihren Besuch auch auf Facebook  
Geflügelhof Erdmann · Talweg 28 · Trochtelfingen  
Regiomat in Pfronstetten · Ecke Hauptstr. / Wilsingerstr.  
www.albgaense.de

T 07129 / 92860-0  
info@hummel-engstingen.de

**HUMMEL**  
FENSTER · SONNENSCHUTZ  
TERRASSEN · LAMELLENDACH

Ihr Garten – der perfekte Urlaubsort!



Ob Terrassendach von Solarlux  
oder Lamellendach/Markise von Warema

LANDMETZGEREI  
**HÖGNER**  
Fleisch · Wurst · Imbiss · Catering · Festzeltbetrieb

## Angebot der Woche

DO - SA 9. - 11. April 2020

|                                 |       |         |
|---------------------------------|-------|---------|
| BRUTZELFLEISCH zum Selberbacken | 100g  | 1,19 €  |
| zarter ROSTBRATEN abgelagert    | 100g  | 2,99 €  |
| MAULTASCHEN hausgemacht         | 100g  | 0,99 €  |
| SCHWARZWURST im Ring            | Stück | 5,50 €  |
| 10 WURSTDOSEN 300g -Ihrer Wahl- |       | 35,00 € |

Um Ihnen die Wartezeiten zu verkürzen können Sie vorab bestellen.  
Unsere Bestell-Listen für Ostermenüs liegen in unseren Fachgeschäften aus!  
Wir wünschen Ihnen frohe Osterfeiertage und bleiben Sie gesund!

DÜ - MI 14. + 15. April 2020

|                                      |      |        |
|--------------------------------------|------|--------|
| SCHWEINESTEAKS mager                 | 100g | 0,99 € |
| SCHINKENWURST auch als Portionswurst | 100g | 0,99 € |

Filiale Hayingen, Marktstraße 4, 72534 Hayingen

☎ 07386 978833 📠 07386 978834 @ metzgerei-hoegner@t-online.de  
Mo-Fr 7:30 - 12:30 Uhr u. 14:00 - 18:00 Uhr, Sa 7:00 - 12:00 Uhr  
Donnerstagmittag geschlossen

www.metzgerei-hoegner.de

## Failenschmid

Der Albmetzger

Osterangebot 09.-11. April'20

|   |        |
|---|--------|
| <b>Kalbsfilet</b>   | Stk/€  |
| Mit Bärlauchkruste & Rahmsauce Backfertig<br>vorbereitet in der Aluform | 17,60  |
| <b>Lammrollbraten</b>   | 100g/€ |
| ·auf Wunsch küchenfertig mariniert<br>·vom Münsinger Stotzlamm          | 1,69   |
| <b>Rostbraten</b> vom Albrind   | 2,69   |
| dazu passend: vorgebackener   |        |
| <b>Kartoffelgratin</b>  | 0,95   |
| <b>Grafenschinken</b>   | 1,95   |
| <b>Saitenwürstchen</b>  | 1,25   |
| <b>Schäfer'würstchen</b>  | 1,25   |
| · Paprikabratwürstchen nach Art Merquez                                 |        |
| <b>Delikatess Leberwurst</b>  | 1,15   |

Öffnungszeiten Metzgereifiliale Bernloch

|                      |                              |
|----------------------|------------------------------|
| Mittwoch             | 8:00 - 12:30                 |
| Donnerstag, Freitag: | 8:00 - 12:30 + 15:00 - 18:00 |
| Samstag              | 7:30 - 12:30                 |